



# Nachrichtenblatt

für Johanngeorgenstadt und Umgebung  
AMTSBLATT der Stadt Johanngeorgenstadt

Jahrgang 2023

Freitag, den 20. Januar 2023

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 01

## Weihnachtskonzert in Johanngeorgenstadt und Horní Blatná



*Der GewandhausChor in der  
Stadtkirche von  
Johanngeorgen-  
stadt  
Foto: Yannik Suck*



*Kinderchor der  
Musikschule Ostrov,  
Foto: Harald Teller*

## Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, liebe Leser des Nachrichtenblattes, das neue Jahr 2023 hat begonnen und ich möchte es nicht versäumen, Ihnen allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr zu wünschen. Lassen Sie uns, trotz aller geopolitischen und gesellschaftlichen Widrigkeiten sowie äußeren Umständen mit Pandemie, Krieg, Inflation, Energieknappheit und anderen Unsicherheiten, optimistisch auf das vor uns liegende Jahr blicken.

Im kommenden Jahr warten viele spannende Aufgaben und Projekte auf Ihre Umsetzung.

Zunächst ist es Aufgabe der Verwaltung eine rechtskonforme Haushaltssatzung für die Jahre 2023/2024 aufzustellen und vom Stadtrat zu beschließen. Dabei gilt es die Unsicherheiten bei den Einnahmen (Steueraufkommen, Schlüsselzuweisungen etc.) und Ausgaben (Preisentwicklungen, insbesondere im Bau- und Energiesektor) angemessen zu berücksichtigen.

Diese Haushaltssatzung gibt dann den Rahmen für die Umsetzung bereits beschlossener Projekte und die Planung der Ideen und Projekte des neuen, voraussichtlich Mitte 2023 verabschiedeten, integrierten Stadtentwicklungskonzeptes vor. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Bürgern für die Beteiligung an der Aufstellung des neuen integrierten Stadtentwicklungskonzeptes bedanken.

Ohne dem neuen Entwicklungskonzept vorgreifen zu wollen, sehe ich folgende Schwerpunkte für die Arbeit im nächsten und den kommenden Jahren:

- Für eine zukunftsfähige Verwaltung sind der demografische Wandel, die Digitalisierung und immer komplexere Rechtsvorschriften die größten Herausforderungen. Nur motivierte Mitarbeiter, die Verantwortung übernehmen und ihre Kompetenzen einbringen, können diese Herausforderungen meistern.
- Unser Stadtbild ist leider, auch historisch bedingt, von vielen verwahrlosten Immobilien – sogenannten „Schrottimmobilien“ – geprägt. Ob es sich dabei um aufgegebenen Industriegebäude oder verwilderte Brachen, um seit langem leer stehende, baufällige Wohnhäuser oder um andere problematische Gebäude handelt: Solche Immobilien sind mehr als nur ein öffentliches Ärgernis,

sondern sie behindern auch eine nachhaltige und gesunde Stadtentwicklung. Es gilt also für jedes einzelne Objekt und unabhängig von den bestehenden Eigentumsverhältnissen, mit den zur Verfügung stehenden Rechtsmitteln, Lösungen zu suchen und konsequent zu verfolgen.

- Die 2020 auf den Weg gebrachte Konsolidierung und Stabilisierung der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH muss konsequent und am Sanierungskonzept orientiert fortgesetzt werden. Daneben muss frühzeitig die weitere Entwicklung ab dem Jahr 2025 vorbereitet werden.
- Mit dem Umzug der Verwaltung in das neue Bürger- und Dienstleistungszentrum (ehem. Sparkasse) müssen Lösungen für die im alten Rathaus verbliebene Musikschule, Touristinformation, Bibliothek und Wintersportausstellung gefunden werden.
- Um den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten bei der Wärme-, Strom und Wasserversorgung kommunaler Liegenschaften zu senken ist der Aufbau eines systematischen kommunalen Energiemanagements geplant. Ziel ist die direkte, dauerhafte Entlastung des kommunalen Haushalts.
- Die beschlossenen Investitionen für Sport- und Freizeiteinrichtungen, für kommunale Straßen- und Wegebaumaßnahmen, für den kommunalen Brand- und Katastrophenschutz und die Schulträgeraufgaben sind planmäßig umzusetzen.

Neben diesen Schwerpunktthemen sind natürlich auch die zahlreichen Pflichtaufgaben einer kommunalen Verwaltung zu finanzieren und zu erledigen. Trotz oder gerade weil diese Aufgaben so vielfältig und spannend sind, freue ich mich auf die gemeinsame Arbeit mit dem Stadtrat, den Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Team der Stadtverwaltung. Ich lade Sie herzlich ein, sich aktiv an der Gestaltung und Entwicklung unserer Kommune zu beteiligen. Dafür steht Ihnen die Rathhaustür offen! Sie können selbst ein mitgestaltender Teil in unserer Kommune sein und dazu beitragen, dass sich Johannegeorgenstadt weiterentwickelt.

Ihr Bürgermeister



André Oswald

## GewandhausChor Leipzig gibt grenzübergreifendes Weihnachtskonzert

Am 21. Dezember 2022 war der berühmte und traditionsreiche Leipziger GewandhausChor in Johanngeorgenstadt zu Gast. Anlass war das 150-jährige Jubiläum der Errichtung der Johanngeorgenstädter Stadtkirche.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Organisatoren, allen Mitwirkenden der Johanngeorgenstädter und Breitenbrunner Kantorei sowie Schülern der Musikschule Ostrov und natürlich bei dem Leipziger GewandhausChor unter Leitung von Gregor Meyer für dieses beeindruckende musikalische Highlight bedanken und hoffe auf eine Wiederholung zu gegebenem Anlass.



Der GewandhausChor in der Sankt Laurentius Kirche Horní Blatná (Platten), Foto: Yannik Suck

## Informationen zu Straßensperrungen im Stadtgebiet

Die Rückbauarbeiten am Gebäude in der Unteren Gasse 62 werden im Januar abgeschlossen und die damit verbundene Vollsperrung in diesem Bereich aufgehoben.

Die Bauarbeiten am Bürger- und Dienstleistungszentrum (ehem. Sparkasse) sind abgeschlossen. Unter Berücksichtigung, dass die Stadtverwaltung mit möglichst geringer Unterbrechung und durch-

gehend reibungslos funktionieren muss, wird derzeit der Umzug vorbereitet. Dabei gilt es zunächst Rechentechnik und Telekommunikationsanlagen unterbrechungsfrei aufzubauen. Der Umzug selbst ist für Mitte März geplant.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

#### Sitzung des Stadtrates vom 15.12.2022

##### Beschlussvorlage 087/2022

Der Stadtrat beschließt die un bebauten Grundstücke gemäß Anlage 1) der Beschlussvorlage aus den rückübertragenen Grundstücke von der Wohnbau an die Stadt gemäß BV-Nr.: 091/2020 vom 16.07.2020 in das Umlaufvermögen der Stadt Johanngeorgenstadt, Sachkonto 084100, aufzunehmen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 089/2022

Der Stadtrat beschließt die Rahmenvereinbarung zwischen der Stadt Johanngeorgenstadt und der Diakonie Erzgebirge e.V., Geschäftsstelle Aue - Bad Schlema über die Aufbringung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“ in Johanngeorgenstadt ab 01.01.2023.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 10

##### Beschlussvorlage 091/2022

Der Jahresabschluss der Stadt Johanngeorgenstadt zum 31.12.2019 für das Haushaltsjahr 2019 wird in der geprüften Fassung wie folgt festgestellt: (Tabelle auf nächster Seite)

##### Beschlussvorlage 092/2022

Der Stadtrat beschließt für den Neubau des Bürger- und Dienstleistungszentrums im Haushaltsjahr 2022 überplanmäßige Mehrkosten in Höhe von 229.131,00 EUR.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

## Ergebnisrechnung

Summe der ordentlichen Erträge	5.919.234,28	EUR
Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.184.543,81	EUR
ordentliches Ergebnis	- 265.309,53	EUR
außerordentlichen Erträgen	86.293,42	EUR
außerordentlichen Aufwendungen	3.275.386,64	EUR
Sonderergebnis	- 3.189.093,22	EUR
Gesamtergebnis	- 3.454.402,75	EUR

## Finanzrechnung

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.190,28	EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	92.637,10	EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	- 302.221,76	EUR
Saldo haushaltsunwirksame Vorgänge	- 11.619,54	EUR

**Endbestand an Zahlungsmitteln** **899.036,99** EUR

**Bilanzsumme** **26.658.457,83** EUR

### davon entfallen auf die Aktivseite auf

das Anlagevermögen	24.986.850,28	EUR
das Umlaufvermögen	1.663.299,16	EUR
den Rechnungsabgrenzungsposten	8.308,39	EUR

### davon entfallen auf die Passivseite auf

die Kapitalposition	6.297.163,09	EUR
die Sonderposten	12.445.497,92	EUR
die Rückstellungen	119.785,47	EUR
die Verbindlichkeiten	7.796.011,35	EUR
den Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	EUR

Der Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Liska Treuhand GmbH mit Sitz in Dresden wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen 11  
Nein-Stimmen 0  
Enthaltungen: 0

### **Beschlussvorlage 090/2022**

Der Stadtrat bestätigt dem Betreiber der Sport- und Begegnungsstätte „Franz-Mehring“, für die Deckung der Betriebskosten die Benutzungsgebühren gemäß beigefügter Tarifübersicht ab dem 1.1.2023 zu erheben.

Die Benutzungsgebühren gelten analog für die Nutzung der Grundschulturnhalle als Ausweichobjekt, wenn im „Franz – Mehring“ nachweislich keine Trainingsmöglichkeiten bestehen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## Aktuelles aus dem Rathaus

### 28. Original Johannegeorgenstädter Schwibbogenfest am 10. und 11. Dezember 2022

Am 3. Adventswochenende 2022 war es endlich soweit - nach 2-jähriger Pause konnte unser Original Schwibbogenfest, mittlerweile das 28., wieder stattfinden.

Viele Besucher aus Nah und Fern und natürlich auch unsere Johannegeorgenstädter haben die Gelegenheit zu einem fröhlichen Beisammensein gern wahrgenommen und dabei die kulturellen und kulinarischen Angebote ausgiebig genutzt. Sehr zur Freude der ausführenden Akteure und natürlich auch der Standbetreiber.



*MdL Tom Unger (CDU) und Bürgermeister André Oswald*

Auch dieses Fest konnte nur dank der Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung gelingen. Dafür danken wir herzlich den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, des Bauhofes und der Tourist-Information.

Für die kulturelle Gestaltung danken wir

- der Bergkapelle Johannegeorgenstadt
- den Bergbrüdern Johannegeorgenstadt und Umgebung
- den Sängern des Männergesangsvereins „Orpheus“ Breitenbrunn
- den Sängern der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- dem Posaunenchor der Kirchgemeinde
- den Eltern und Erziehern der AWO-Kita „Weg ins Leben“
- und für die Überraschung „Lichtzauber am Nachthimmel“.



*Die Bergkapelle von Johannegeorgenstadt*

Für die finanzielle Unterstützung durch Firmen und private Spender möchten wir uns bei

- der Elektro Claus GmbH
  - der Bauch Maschinenteknik GmbH
  - Herrn Harald Teller
  - Herrn Stephan Hellmich, Heizung und Sanitär
  - der Firma Saffert – Heizung, Lüftung, Sanitär
  - Frau Beatrice Meyer
  - der Tischlerei Konrad Fenzl
  - Herrn Martin Reuschel, Sauschwemme
  - dem Solarpark Johannegeorgenstadt
  - der Fleischerei Christof Küllig, Inh. Markus Küllig
  - Herrn Michael Eska
  - Herrn René Mittelbach
  - Herrn Eckehart und Frau Barbara Kraus
  - Herrn Erik Zimmermann
  - der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH
  - Frau Ulrike Bosch
  - der Architektur- und Ing.-büro Aue GmbH
  - dem Ingenieurbüro Henrik Tischer, Schwarzenberg
  - dem Bauplanungsbüro Süß, Schwarzenberg
  - Herrn Sven Heinz Ehmer, Grünhain-Beierfeld
  - Herrn Thomas und Frau Claudia Kunz, ARCADIS
  - der SUD Ingenieur- und Baugesellschaft Annemarie Preis, Aue-Bad Schlema
  - Frau Yvonne Oswald, Gaststätte „Schanzenblick“
  - Herrn André Oswald
  - der Tiefbauplanung GmbH Bauer
  - der Firma Jan Beyreuther & Co.KG, Schwarzenberg
  - eins energie Chemnitz
  - KLMV Kommunal- und Landmaschinenfabrik Rodewisch
- recht herzlich bedanken.

Unser Dank gebührt auch den Gewerbetreibenden und Vereinen, die mit einem Stand das Schwibbogenfest bereicherten.

Im Namen des Vereins „Heimatstube Johannegeorgenstadt“ e. V. und des Vorbereitungskomitees

André Oswald                      Rosmarie Hennig  
Bürgermeister                    Vorsitzende des  
   Heimatstubenvereins

---

## Mietverträge/Pachtverträge Garagen

Mit Verabschiedung des Jahressteuergesetzes 2022 am 16.12.2022 durch den Bundesrat wurde einer erneuten Verlängerung der Umsatzsteuerpflicht gem. § 2b UStG für Kommunen zugestimmt. Auch die Stadt Johannegeorgenstadt wird diese Verlängerung umsetzen und damit erst zum 01.01.2025 steuerpflichtig.

Sie haben im September 2022 einen Nachtrag zum bestehenden Vertrag erhalten.

Bitte beachten Sie, dass damit die Änderung zum Mietzins/Pachtbetrag aus diesem **Nachtrag** zur Umsatzsteuerpflicht **erst zum 01.01.2025** wirksam wird. **Die ursprünglichen Beträge gelten bis dahin weiter!**

Bereits geänderte Daueraufträge müssen noch einmal angepasst werden!

Bei uns vorliegender Einzugsermächtigung wird der korrekte Betrag durch uns eingezogen.

Sabine Tautenhahn  
Kassenverwalterin

---

## Grundsteuer-Reform: Stadt Johannegeorgenstadt ruft zur Abgabe auf

Ende Januar 2023 läuft die Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung ab.

Die Stadt Johannegeorgenstadt appelliert an alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts (Feststellungserklärung) rechtzeitig bei ihrem Finanzamt abzugeben.

Die Grundsteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen unserer Stadt. Alle Grundsteuereinnahmen bleiben direkt vor Ort. Mit ihnen finanzieren wir unter anderem den Bau und Betrieb von Straßen, Schulen und Kindergärten. Auch sportliche und kulturelle Angebote sind auf die Einnahmen aus der Grundsteuer angewiesen.

Über die Notwendigkeit zur Umsetzung der Reform der Grundsteuer und das „Wofür die Grundsteuer“ informiert auch ein Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=7AL6c8faBHK>.

Ausschließlich die Finanzämter sind für die Bewertung im Rahmen der Grundsteuer zuständig, dass ändert sich auch nicht mit der Reform. D.h. das Finanzamt ermittelt anhand der Feststellungserklärungen den Grundsteuerwert und den Grundsteuerermessbetrag für den Grundbesitz. Erst wenn alle Grundsteuerermessbeträge für die Grundstücke in der Stadt Johannegeorgenstadt vorliegen, kann der Stadtrat im Jahr 2024 über den Grundsteuerhebesatz ab 2025 entscheiden. Ohne Mitwirken der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer durch fristgerechte Abgabe der Feststellungserklärung, kann eine sachgerechte Debatte über die örtlichen Hebesätze nicht stattfinden. Wir bitten daher um Ihre Mithilfe.

Alle wichtigen Informationen finden die Eigentümerinnen und Eigentümer unter [www.grundsteuer.sachsen.de](http://www.grundsteuer.sachsen.de). Auch das Grundsteuerportal (Geodatenportal) zum Abruf wichtiger Informationen zum Flurstück, wie z.B. Gemarkung, Flurstückszähler und -nenner, amtliche Fläche, Bodenrichtwert oder Ertragsmesszahl für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke, ist über diese Internetseite zu erreichen. Die im Grundsteuerportal hinterlegten Daten geben den Stand der Informationen im Liegenschaftskataster bzw. Grundbuch sowie den Bodenrichtwert der Gutachterausschüsse zum Stichtag 1. Januar 2022 wieder. Eine Abfrage im Vermessungs- und Katasteramt oder beim Grundbuchamt ist daher nicht notwendig.

Darüber hinaus gibt es unter [www.grundsteuer.sachsen.de](http://www.grundsteuer.sachsen.de) Erklär-Videos und Ausfüllanleitungen für ELSTER. Die Anleitungen zeigen Schritt für Schritt das Ausfüllen anhand von Beispielen und können auch zum Nachlesen heruntergeladen werden.

Zudem sind viele hilfreiche Informationen auf der Internetseite zu finden, jeweils für Mieter und Pächter, Eigentümer, Land- und Forstwirte, Kommunen, Steuerberater, Erbbauberechtigte.

Für individuelle Rückfragen steht die extra eingerichtete Grundsteuer-Hotline zur Verfügung. Die Hotline des Finanzamts Schwarzenberg ist unter der Rufnummer 03774/161-500 zu erreichen.

**Was Sie zur Feststellung des Grundsteuerwerts wissen müssen:**

- Für die Entgegennahme und Verarbeitung der Feststellungserklärungen sind **ausschließlich die Finanzämter** zuständig. Die Stadt Johanngeorgenstadt ist daran nicht beteiligt.
- Die Feststellungserklärung ist **bis zum 31. Januar 2023** bei dem zuständigen Finanzamt abzugeben. Zuständig ist das Finanzamt, in dessen Bezirk der Grundbesitz liegt.
- Für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss eine Feststellungserklärung abgegeben werden. Grundstücke sind beispielsweise:
  - unbebaute Grundstücke
  - Wohngrundstücke (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Eigentumswohnungen)
  - betriebliche Grundstücke (gemischt genutzte Grundstücke, Geschäftsgrundstücke, Teileigentum, sonstige bebaute Grundstücke)

Von April bis Juni haben Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngrundstücken und land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ein **individuelles Informationsschreiben ihres Finanzamts** erhalten. Darin wurde das Aktenzeichen mitgeteilt, unter dem das oder die Grundstücke beim Finanzamt geführt werden. Dieses muss bei der Abgabe der Feststellungserklärung mit angegeben werden. Sollten die Bürgerinnen und Bürger das Schreiben verlegt oder kein Schreiben erhalten haben, kann das Aktenzeichen beim zuständigen Finanzamt erfragt werden.

- **Möglichkeiten der Abgabe:**

- Kostenlos online mit ELSTER-Zertifikat: [www.elster.de](http://www.elster.de) (Übrigens: Die Abgabe der Steuererklärung ist auch über das Zertifikat von Angehörigen erlaubt.)
- Für Ein- und Zweifamilienhäuser, Eigentumswohnungen sowie unbebaute Grundstücke steht ein weiterer kostenloser Online-Service zur Abgabe der Grundsteuererklärung zur Verfügung – »Grundsteuererklärung für Privateigentum« (mit und ohne ELSTER-Zertifikat nutzbar).
- Elektronisch über andere Software-Anbieter, die diesen Service anbieten
- Wenn die Online-Abgabe mangels entsprechender Technik nicht möglich ist: Vordrucke handschriftlich ausfüllen und abgeben. Papier-Vordrucke gibt es beim Finanzamt.

- **Serviceangebote der Finanzverwaltung:**

- Ausführliche Informationen, Ausfüllanleitungen für ELSTER und Erklär-Videos zur Grundsteuer: [www.grundsteuer.sachsen.de](http://www.grundsteuer.sachsen.de)
  - Grundsteuerportal (Geodatenportal): Grundsteuerportal Sachsen 2022
  - Erklär-Videos auf YouTube: Erklärung zur Grundsteuerreform in ELSTER
  - Grundsteuer-Hotline unter 03774/161-500
- Bis zum Ablauf des Kalenderjahres 2024 berechnen und erheben die Kommunen die Grundsteuer weiterhin nach der bisherigen Rechtslage.
  - Ab dem **1. Januar 2025** ist der neu festzustellende Grundsteuerwert maßgeblich für die zu leistende Grundsteuer an die Stadt Johanngeorgenstadt. Somit sind erst dann Grundsteuerzahlungen nach neuem Recht zu leisten.



Oswald  
Bürgermeister

### Schiedsstelle

Jeden ersten Dienstag im Monat sind die Friedensrichter erreichbar unter: 03773-883966, 0172 - 7827143 oder 03773 - 889001.

Roswitha Lüttge	Thomas Röber
Friedensrichterin	stellv. Friedensrichter

## Veranstaltungen

**22.01.2023, 10:00 Uhr**

Grenzlauf

Veranstaltungsort: am Loipenhäus

Veranstalter: WSV 08 Johanngeorgenstadt e.V.

**30.01.2023, 10:00 Uhr**

Johann-Georg-Lauf / Stadtmeisterschaften / Miniolympiade

Veranstaltungsort: am Loipenhäus

Veranstalter: WSV 08 Johanngeorgenstadt e.V.

**31.01.2023, 18:00 Uhr**

Romantischer Stadtrundgang mit Laterne

Treffpunkt: Rathaus

Veranstalter: Wanderleiter Müller

**07.02.2023, 18:00 Uhr**

Romantischer Stadtrundgang mit Laterne  
Treffpunkt: Rathaus  
Veranstalter: Wanderleiter Müller

**11.02.2023, 10:00 Uhr**

Sachsenmeisterschaften im Spezialsprunglauf und  
Nordische Kombination  
Veranstaltungsort: Schanzenanlagen  
Veranstalter: WSV 08 Johannegeorgenstadt e.V.

**11.02.2023, 19:15 Uhr**

„Fosend im Gebirg“, 1. Abendveranstaltung  
Veranstaltungsort: Sport- und Begegnungsstätte  
„Franz- Mehring“  
Veranstalter: „Fosend im Gebirg“ e.V.  
Einlass: ab 18:00 Uhr

**12.02.2023, 15:00 Uhr**

Kinderfasching  
Veranstaltungsort: Sport- und Begegnungsstätte  
„Franz- Mehring“  
Veranstalter: „Fosend im Gebirg“ e.V.  
Einlass: ab 14:30 Uhr

**14.02.2023, 18:00 Uhr**

Romantischer Stadtrundgang mit Laterne  
Treffpunkt: Rathaus  
Veranstalter: Wanderleiter Müller

**17.02. – 19.02.2023**

Deutscher Schülercup  
Veranstaltungsort: Schanzenanlagen  
Veranstalter: WSV 08 Johannegeorgenstadt e.V.

**18.02.2023, 19:15 Uhr**

„Fosend im Gebirg“, 2. Abendveranstaltung  
Veranstaltungsort: Sport- und Begegnungsstätte  
„Franz- Mehring“  
Veranstalter: „Fosend im Gebirg“ e.V.  
Einlass: ab 18:00 Uhr

## Vereinsnachrichten

### Jahresrückblick 2022 der Rassekaninchenzüchter

Die erste Ausstellung dieser Saison fand Ende Juli in Bad Schlema statt bei der unsere Züchter sehr gut abschnitten. 2 Züchter aus unserem Verein beteiligten sich an der Kreisjungtierschau. Kreismeister wurde Heiko Laetsch mit Graue Wiener wildfarben mit hervorragenden 32/26 Pkt. Enrico Lindner mit seinen Alaska erhielt den



Landratsehrenpreis mit 32/22 Pkt.

Weiter ging es dann Anfang August in Tautenhain zur Landesjungtierschau Sachsen (mit 2364 Tieren) mit 3 Züchtern unseres Vereins. Landesjungtiermeister wurde Enrico Lindner diesmal mit Mecklenburger Schecken blau-weiß 32/20 Pkt., der auch noch mit seinen Alaska 32/23 Pkt. einen Pokal erhielt. Einen weiteren Pokal erhielt Heiko Leonhardt diesmal mit Schwarz-Rex 32/23 Pkt. Den Ehrenpreis des ZDRK (Zentralverband Deutscher Rassekaninchenzüchter) wurde ZG Ranft mit ihren Zwergwidder wildfarben 32/23 Pkt. verliehen. Im Vereinswettbewerb belegten wir Platz 19 von über 42 Vereinen.

Die nächste Ausstellung war dann Anfang September mit der überregionalen Rochlitzer Jungtierausstellung mit insgesamt 1 340 Tieren bei der sich 6 Züchter unseres Vereins beteiligten. Rochlitzmeister wurde die ZGM Ranft mit Zwergwidder wildfarben 32/26 Pkt. sowie ZGM Zehmisch/Hampe mit Havanna 32/25 Pkt und Heiko Leonhardt mit Weiß-Rexe RA 32/24 Pkt..

Weitere Pokale gingen an ZF Enrico Lindner (Alaska 32/24 u. 32/23 Pkt.), ZF Heiko Laetsch (Graue Wiener wildf. 32/24 Pkt.), ZF Heiko Leonhardt (Weiß-Rex RA 32/23 Pkt.) und Kathrin Mildner (Helle Großsilber 32/21 Pkt.).

Zur Saisoneroöffnungsschau Anfang Oktober in Bernsbach beteiligten sich 3 Züchter unseres Vereins.

Den besten Rammler der Schau stellte und ZF Heiko Laetsch mit Graue Wiener wildfarben (97,5 Pkt.) der mit seiner Sammlung (385 Pkt.) auch einen Ehrenpreis erhielt. Weitere Ehrenpreise erhielten ZF E. Lindner mit Alaska (383,5 Pkt.) und ZF H. Leonhardt (Schwarz Rexe 381,5 Pkt.)

Bei der diesjährigen Heidelbergschau Mitte Oktober in Aue beteiligten sich 3 Züchter unseres Vereines.

Den Titel Heidelbergmeister wurde ZF E. Lindner (Alaska 385 Pkt.), der auch die beste Häsin der Schau (97,5 Pkt.) stellte, sowie ZF H. Leonhardt (Weiß-Rexe RA 384,5 Pkt.) verliehen. In der Vereinsmeisterschaft belegten wir den 2. Platz.

An der Kreisschau in Zschorlau im November beteiligten sich 7 **Züchter**. In der Vereinsmeisterschaft errang unser Verein dieses Jahr den 2. Platz mit ganz knapper Punktdifferenz hinter Zschorlau. Kreismeister wurden ZGM Ranft, die auch noch einen Landesverbandsehrenpreis mit der stol-

zen Punktzahl von 388,0 (beste Sammlung der Schau) erhielten, (Zwergwidder wildfarben 388,0 und 385,0 Pkt.), ZF E. Lindner der auch einen Landratsehrenpreis für den besten Rammler der Schau erhielt (Alaska 386,0 u. 384,0 Pkt.) die ZGM Zehmisch/ Hampe (Havanna 385,0 u. 384,0 Pkt.) sowie Heiko Leonhardt (W-Rex RA, 385,0 Pkt.) und ZF Christian Mrozek (Blaue Wiener, 384,0 Pkt.).

Weitere Ehrenpreise gingen an ZF Kathrin Mildner (Helle Großsilber 384,0 u. 383,0 Pkt.), Heiko Laetsch (Graue Wiener Wildfarben 384,0 u. 383,0 Pkt.) sowie ZF H. Leonhardt mit seinen Schwarz Rexen (383,5 Pkt.).

Unsere Lokalschau im November konnten wir zwecks mangelnder Tieranzahl (weil auch 2 Züchter zur Landesschau Anfang Dezember Tiere gemeldet haben) nicht ausrichten. Wir möchten auf diesen Weg auch bekannt geben, dass wir Anfang Juli 2023 eine Jungtierausstellung zusammen mit Zuchtfreunden aus Markersbach ausrichten.

Die größte Schau dieses Jahres war Anfang Dezember die Sächsische Landesschau mit 4034 Tieren in Leipzig. Unseren 2 Züchter die daran teilnahmen ZF Enrico Lindner und ZF Heiko Leonhardt wurde der Titel Sächsischer Landesmeister 2022 verliehen. Enrico Lindner mit Alaska 387,0 u. 383,0 Pkt. und Heiko Leonhardt mit Weiß-Rexe Ra 386,0 u. 384,0 Pkt. In der Vereinsmeisterschaft erreichten die 2 Züchter einen Platz unter den 20 besten von 53 Vereinen.

Die letzte Schau des Jahres war die Kreisrammlerschau kurz vor Weihnachten (mit 320 Tieren) wo sich 2 Züchter des Vereines beteiligten.

Kreisrammlermeister wurde Enrico Lindner mit seiner Mecklenburger Schecke blau-weiß 97,5 Pkt. und Christian Mrozek mit Blaue Wiener 96,5 Pkt. Desweiteren erhielten die 2 Züchter noch Ehrenpreise auf ihre Sammlungen, Alaska (387,5 Pkt. E. Lindner) und Blaue Wiener (384,0 Pkt. C. Mrozek).

Wie immer möchten wir auf diesen Wege neue Züchter suchen die Interesse an der Hasenzucht haben. Leer stehende Gärten mit Laube sind in unserer Anlage noch zu vergeben.

Zuchtwart Heiko Leonhardt



## Kleine Nachlese zum Original Johannegeorgenstädter Schwibbogenfest



Der „Förderkreis Erzgebirgsschanze Johannegeorgenstadt“ e. V. bedankt sich sehr herzlich bei den Sponsoren Axel Schalk „Sunshine Veranstaltungstechnik“ und Gerüstbau Thomas Becher, die dafür gesorgt haben, dass am 10. Dezember 2022 unsere Erzgebirgsschanze so eindrucksvoll in Szene gesetzt werden konnte:



Der Schanzenturm wurde für einige Stunden am 3. Adventswochenende zum Johannegeorgenstädter Leucht-Turm. (Fotos: Verein)

Die beleuchtete ERZ war weithin sichtbar und der Anblick erfreute viele Johannegeorgenstädter sowie vor allem auch Gäste unseres Schwibbogenfestes, das an diesem Wochenende stattfand und damit sicherlich einen weiteren Höhepunkt erlebte.

i. A. Elke Schleichert  
Förderkreis Erzgebirgsschanze Johannegeorgenstadt e. V.

## 9. Johanngeorgenstädter Tannenglühn zog viele Gäste an



Am Vormittag des 7. Januar 2023 sammelten wir wie angekündigt an verschiedenen Stellen der Stadt die „ausrangierten“ Weihnachtsbäume ein, um sie am späten Nachmittag auf dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses in der Neustadt letztmalig zur Freude der zahlreich erschienenen großen und kleinen Johanngeorgenstädter „erglühn“ zu lassen:



*(Fotos: Verein)*

Wir alle haben uns über die gelungene Veranstaltung gefreut und ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Vereinsmitgliedern sowie den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr herzlich zu bedanken, die ihren Beitrag dazu geleistet haben.

Hans Rohrwild  
Vorsitzender des Feuerwehrvereins  
Johanngeorgenstadt e. V.

## Aus der Grundschule

### Weihnachtsmarkt 2022

Am 10.12. und 11.12.2022 von 13:45 Uhr – 17:30 Uhr war in Johanngeorgenstadt ein Weihnachtsmarkt.

Es gab am Samstag einen Festumzug mit der Bergparade, dem lebendigen Schwibbogen, schönem Männergesang, dem Chor der Musik- und Grundschule (bei dem auch wir mitgesungen haben) und einem spannenden Treffen mit dem Weihnachtsmann.

Natürlich war am Sonntag auch Weihnachtsmarkt. Wir haben Frau Saffert, die Chefin des Hortes, interviewt. Sie hat gesagt, dass sie 10:00- 15:30 Uhr da war. Ihr hat die Musik gefallen. Sie war mit ihrem Mann da.

Wir wünschen Ihnen allen viele kleine Glückssterne für das neue Jahr 2023.

Die Redakteure Alina, Hanna, Fabienne und Emma

### Auftritt im Haus der Hoffnung

Am 21.12.2022 fand unser Weihnachtsprogramm im Haus der Hoffnung vom Musiktheater für die Schüler der Grundschule Johanngeorgenstadt statt.

Das Musiktheater wurde von den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse als Chor unterstützt. Wir waren mächtig aufgeregt. Das Stück „Der neue Stern“ wurde aufgeführt. Es ging um die Weihnachtsgeschichte und, dass alle Menschen die Hoffnung nicht verlieren. Ganz zum Schluss sangen wir alle noch gemeinsam wie jedes Jahr das Lied vom Engel.

Die Jungen Redakteure Sophie und Paul



# Kirchliche Nachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

**22.01.2023**

Kirchgemeindehaus 10:00 Uhr  
Gottesdienst

**29.01.2023**

Kirchgemeindehaus 10:00 Uhr Gottesdienst

**05.02.2023**

Kirchgemeindehaus 10:00 Uhr Gottesdienst

**12.02.2023**

Kirchgemeindehaus 10:00 Uhr Gottesdienst

**19.02.2022**

Kirchgemeindehaus 10:00 Uhr Gottesdienst



### Stauende Vernunft

Am 06. Januar feiert die Christenheit das Epiphaniastfest. Bei uns in Johanngeorgenstadt wurde es diesmal am 08. Januar – wieder gemeinsam mit der katholischen Pfarrgemeinde ökumenisch „nachgefeiert“.

In den Epiphaniast-Gottesdiensten ist als Lesung die Geschichte von den Weisen aus dem Morgenland vorgesehen: Jene Sterndeuter aus dem fernen Osten haben sich auf den Weg gemacht, um das Geheimnis eines neuen Sternes zu enträtseln. Diesem Gestirn folgend kommen sie nach langer Reise in Bethlehem an und finden hier in einer Futterkrippe das neugeborene Christkind, in welchem sie den künftigen Weltenerlöser erkennen und ihm ihre Geschenke darbringen.

Diese Weisen erblicken das, was den bloßen Augen verborgen bleibt: Sie erahnen das Göttliche unter der Oberfläche des menschlichen Anscheins. Sie erkennen Gottes Liebe in dem neugeborenen Menschenkind. Darum sind sie des ehrfürchtigen Staunens fähig.

Zugleich repräsentieren diese Sterndeuter den ernsthaft suchenden und um Wahrheit ringenden Menschen. Um Erkenntnis und Erleuchtung zu erlangen, nehmen sie die Strapazen und Gefahren dieser langen Pilgerschaft auf sich. So sind sie beides zugleich: beharrliche, geduldige und unbestechliche Wahrheits- und Gottessucher einerseits und stauende und ehrfürchtige Verehrer des göttlichen Geheimnisses andererseits. Beides gehört zusammen: Denn kritisches Denken ohne die Fähigkeit des Staunens und ohne Demut vor der Wirklichkeit

wird arrogant und seicht. Gottesglauben ohne kritisches Denken steht wiederum in Gefahr, ideologisch und fanatisch und also wirklichkeitsfern zu werden. Kritische Vernunft und Ehrfurcht vor dem Geheimnis der Wirklichkeit brauchen einander! Deshalb hat schon Johann Wolfgang von Goethe – sehr trefflich – formuliert: „Das schönste Glück des denkenden Menschen ist, das Erforschliche erforscht zu haben und das Unerforschliche ruhig zu verehren.“ Die Sterndeuter aus der Weihnachtsgeschichte verkörpern diese Haltung auf ideale Weise. Machen auch wir uns diese Haltung zu eigen.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Johanngeorgenstadt

Zu folgenden Veranstaltungen

lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft ins „Haus der Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1 ein:



**Fr 20.01.2023**

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 22.01.2023**

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**14:30 Uhr** **Gemeinschaftsstunde**

**Mi 25.01.2023**

**19:30 Uhr** Frauenstunde

**Fr 27.01.2023**

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 29.01.2023**

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**14:30 Uhr** **Gemeinschaftsstunde**

**Mi 01.02.2023**

**19:30 Uhr** Bibelstunde, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

**Fr 03.02.2023**

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**Sa 04.02.2023 , Beginn um 17:00 Uhr**

**+++ HEIKO BRÄUNING IN CONCERT“ +++**  
**„GANZ PERSÖNLICH“**

**So 05.02.2023**

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr +++ HOPE TO GO – Hoffnung zum Mitnehmen +++

Musikgottesdienst mit Heiko Bräuning  
„ZWEI MEILEN WELT“

Mi 08.02.2023

19:30 Uhr Frauenstunde

Fr 10.02.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 12.02.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mi 15.02.2023

19:30 Uhr Bibelstunde, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

Fr 17.02.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 19.02.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Weitere Informationen im Internet unter <https://www.lkg-johanngeorgenstadt.de>.

**Bei uns ist was los...**  **HOFFNUNG**

„HOPE TO GO – Hoffnung zum Mitnehmen“ im Doppelpack

Im Rahmen unserer Gottesdienste „HOPE TO GO - Hoffnung zum Mitnehmen“ laden wir zu zwei Veranstaltungen im Februar 2023 ein.

Heiko Bräuning lädt am **Samstag, 4. Februar um 17:00 Uhr** zu einem Konzert „GANZ PERSÖNLICH“ ins Haus der Hoffnung ein.

Am **Sonntag, 5. Februar** findet ein **Musikgottesdienst** unter dem Thema „Zwei Meilen Weit“ ebenfalls mit Heiko Bräuning statt.

Beginn ist um **14:30 Uhr** im Haus der Hoffnung.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Über eine Spende zum Decken der Unkosten freuen wir uns.

(Mehr Informationen zu Heiko Bräuning unter <https://heikobraeuning.de>)

# ZWEI MEILEN WEIT

## MUSIKGOTTESDIENST

am **Sonntag 5.2.2023** - 14.30 Uhr

mit Heiko Bräuning



## Römisch-Katholische Pfarrei „Mariä Geburt“ Aue, Außenstelle Johanngeorgenstadt

22.01.2023	11:00 Uhr	Wortgottesdienst
29.01.2023	11:00 Uhr	Heilige Messe
05.02.2023	11:00 Uhr	Heilige Messe
12.02.2023	11:00 Uhr	Wortgottesfeier
19.02.2023	11:00 Uhr	Heilige Messe

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Pfarrei:

[www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de](http://www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de)

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 03771-22167.

## Bereitschaftsdienst

### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachsen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines Hausbesuches des jeweils diensthabenden Arztes. Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

## Bereitschaftspraxis

Um die medizinische Versorgung der sächsischen Bevölkerung weiter zu verbessern, werden schrittweise neue Bereitschaftspraxen durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) in Kooperation mit den Kliniken in den Regionen eröffnet:

### Standort Aue:

Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue  
Helios Klinikum Aue GmbH,  
Gartenstraße 6,  
08280 Aue-Bad Schlema  
Wochenende, Feiertage, Brückentage:  
09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

---

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

### 21.01.2023/22.01.2023

DS Schürer, Detlef  
Hauptstraße 9  
08352 Raschau-Markersbach  
03774 - 81048

### 28.01.2023/29.01.2023

Dr. Rüdiger, Pia  
Roter Mühlenweg 26  
08340 Schwarzenberg  
03774 - 22633

### 04.02.2023/05.02.2023

Dr. Goldhahn, Frank  
Waschleither Str. 9  
08344 Grünhain-Beierfeld  
03774 - 61142

### 11.02.2023/12.02.2023

Dr. Galetzka, Christian  
Bahnhofstraße 14  
08340 Schwarzenberg  
03774 - 22390

### 18.02.2023/19.02.2023

DS Weber, Ute  
Bahnhofstraße 14  
08340 Schwarzenberg  
03774 - 22390

---

## Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken.

<b>20.01.2023</b>	Glück Auf-Apotheke Johanngeorgenstadt Bitte hier links klingeln!
<b>21.01.2023</b>	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg
<b>22.01.2023</b>	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>23.01.2023</b>	Land-Apotheke Breitenbrunn 037756 - 179088
<b>24.01.2023</b>	Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 8247650
<b>25.01.2023</b>	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 23232
<b>26.01.2023</b>	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
<b>27.01.2023</b>	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>28.01.2023</b> bis 19.00 Uhr	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>28.01.2023</b> ab 19:00 Uhr	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
<b>29.01.2023</b>	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
<b>30.01.2023</b>	Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg 03774 - 61191
<b>31.01.2023</b>	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>01.02.2023</b>	Rosen-Apotheke Raschau 03774 - 81006
<b>02.02.2023</b>	Bären-Apotheke Bernsbach 03774 - 62154
<b>03.02.2023</b>	Spiegelwald-Apotheke Beierfeld 03774 - 61041
<b>04.02.2023</b> bis 19:00 Uhr	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>04.02.2023</b> ab 19:00 Uhr	Galenos-Apotheke Eibenstock 037752 - 4122
<b>05.02.2023</b>	Galenos-Apotheke Eibenstock 037752 - 4122
<b>06.02.2023</b>	Alte Kloster-Apotheke Grünhain 03774 - 62100
<b>07.02.2023</b>	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
<b>08.02.2023</b>	Galenos-Apotheke Eibenstock 037752 - 4122

- 09.02.2023** Apotheke Schönheide  
037755 - 2236
- 10.02.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
Schönheide  
037755 - 55700
- 11.02.2023** Apotheke im Kaufland Schönheide  
bis 19:00 Uhr 03774 - 1744488
- 11.02.2023** Apotheke Schönheide  
ab 19:00 Uhr 037755 - 2236
- 12.02.2023** Apotheke Schönheide  
037755 - 2236
- 13.02.2023** Schwanen-Apotheke im Kaufland  
Aue  
03771 - 340004
- 14.02.2023** Glück Auf-Apotheke  
Johanngeorgenstadt  
Bitte hier links klingeln!
- 15.02.2023** Land-Apotheke Breitenbrunn  
037756 - 179088
- 16.02.2023** Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg  
03774 - 8247650
- 17.02.2023** Adler-Apotheke Schwarzenberg  
03774 - 23232
- 18.02.2023** Apotheke im Kaufland  
bis 19:00 Uhr Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 18.02.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
ab 19:00 Uhr Schönheide  
037755 - 55700
- 19.02.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
Schönheide  
037755 - 55700

Informationen zur jeweils diensthabenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005

### **Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!**

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich jeweils am Freitag, **27. Januar 2023, 10. Februar 2023 und 24. Februar 2023 - um 19:00 Uhr** - im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

### **Ab Januar findet keine Sprechstunde der Diakonie-Suchtberatung mehr im Rathaus statt.**

Die Suchtberatung ist über die Hauptstelle in Aue unter der 03771/154140 erreichbar.

## Leserbriefe

### **Danksagung der Tafel Schwarzenberg e.V., Ausgabestelle Johanngeorgenstadt**

#### ***Wir sagen Dankeschön!***

Bei allen, die uns in unserer Arbeit seit vielen Jahren unterstützen:

dem REWE- Markt Johanngeorgenstadt um den Marktleiter Herr Schneider und seinem Team, sowie der Bäckerei Mario Schönfelder aus Carlsfeld und seinem Team.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Testa Motari um den Geschäftsführer Martin Fenzl. Sie haben uns im vorigen Jahr mit drei sehr großzügigen Sachspenden und einer großen Anschaffung geholfen.

Vielen Dank an alle, die uns in unserer Arbeit unterstützen!

Die Mitarbeiter der SZB- Tafel,  
Ausgabestelle Johanngeorgenstadt

## Interessantes und Wissenswertes

### **„Nachbarn helfen Nachbarn“**

**Die Nachbarschaftshilfe ist eine Form der Hilfeleistung der Pflegeversicherung zur Unterstützung von Pflegenden und Pflegebedürftigen.**

Für alle Interessierten gibt es die Möglichkeit, Nachbarschaftshelfer zu werden. Unter dem Motto „Nachbar schafft Hilfe“ steht Ihnen der Sozialdienst vom „Hochhaus Erlabrunn“ in allen Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn Sie sich dazu also näher informieren oder selbst als Nachbarschaftshelfer aktiv werden möchten, dann melden Sie sich gern unter folgenden Telefonnummern:

01703603748 / 01702147484

Ihr Sozialdienst vom „Hochhaus“ Erlabrunn  
Frau Theilemann / Frau Wiesehütter

Anmerkung:

Die eintägigen Kurse sind kostenfrei. Ein erster Kurs startet am 28.01.2023 in der Schulstraße 1.

## Neue Ausgabe der Zeitschrift „Lebendige Vielfalt im Westerzgebirge“

Naturverträgliche Energiewende – Wunsch oder Wirklichkeit?

Klimawandel und Energiewende sind in aller Munde.

Aber ist eine Energiewende aktuellen Zuschnitts am Ende wirklich so „naturverträglich“ hinzubekommen, wie uns das häufig erzählt wird? Deutet sich nicht eher bei der Umsetzung der durchaus wichtigen Bemühungen zur Eindämmung des Klimawandels ein Vorgehen an, das Natur und Landschaft weiter und immer stärker in Bedrängnis bringen?

Welche Auswirkungen erwarten uns wirklich, wenn eine Industrienation wie Deutschland im Hauruckverfahren auf erneuerbare Energien umgestellt werden soll?

Wie sieht unsere Landschaft dann aus und wie ergeht es den wildlebenden Tieren damit, die es ohnehin schon schwer genug haben?

Mit einigen Aspekten dieses komplexen und kontrovers diskutierten Themenfeldes rund um Klimawandel und Erhalt der Biodiversität setzt sich das neue Heft der vom Landschaftspflegeverband Westerzgebirge (LPV) und vom NABU Aue-Schwarzenberg herausgegebenen Zeitschrift „Lebendige Vielfalt im Westerzgebirge“ auseinander, das jetzt in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen und Tourismusinformationen der Region, beim LPV (03772 24879) und in der Naturherberge Affalter kostenlos erhältlich ist.

Und natürlich finden sich auch viele weitere Informationen rund um Natur und Landschaft des Westerzgebirges, zum Beispiel zu Hirsch, Reh und Co., zur Naturdokumentation über das Westerzgebirge und zu Vogel und Baum des Jahres 2023, Braunkehlchen und Moorbirke.

Hinweisen möchten wir auch noch auf ein neues Internetangebot des LPV ([www.naturkultur-westerzgebirge.de](http://www.naturkultur-westerzgebirge.de)) mit dem der Verband möglichst aktuell rund um das Thema Natur im Westerzgebirge informieren möchte.

Auch ein elektronischer Informationsbrief, den man herunterladen oder sich zusenden lassen kann, ist Bestandteil des über LEADER geförderten Projekts. Mehr dazu erfahren Sie auf der Seite selbst oder in der Zeitschrift.

Constanze Schwabe, Matthias Scheffler  
LPV Westerzgebirge/ NABU Aue-Schwarzenberg

## Ab April 2023: VMS passt Tarife an

Chemnitz – Die Verkehrsunternehmen im VMS müssen die Fahrpreise für öffentliche Verkehrsmittel erhöhen. Das hat die Verbandsversammlung heute beschlossen. Demnach steigen die Fahrpreise um durchschnittlich 6,6 Prozent. VMS-Pressesprecher Falk Ester: „Wir haben leider keine andere Wahl, als einen Teil der gestiegenen Kosten an die Fahrgäste weiterzugeben. Alternative wäre eine Kürzung des Fahrplans. Das kann niemand wollen.“ Die Kostensteigerung trifft die gesamte ÖPNV-Branche. Um weiterhin zuverlässige und attraktive Verbindungen im gesamten Freistaat anbieten zu können sowie aktiv die klimafreundliche Verkehrswende umzusetzen, erfolgen die Anpassungen in enger Abstimmung mit den anderen sächsischen Verbänden.

### Einige Eckdaten der Änderungen:

- Die Einzelfahrt für eine Tarifzone kostet mit 2,70 Euro künftig 20 Cent mehr (+ 8%).
- Die Monatskarte für eine Tarifzone kostet mit 72 Euro künftig 7,30 Euro mehr (+11,3%).
- Unverändert bleiben die Preise für „JungeLeuteTicket“, „AzubiTicket“ und „BildungsTicket“.

Die gesamten Änderungen finden Sie hier (S. 5, 6, 7): <https://www.vms.de/wpcontent/uploads/2022/12/2.-ao-VV-Vorlagen-oeffentlich.pdf>

*i. A. Falk Ester - Pressesprecher  
Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH*

---

**Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Nachrichtenblattes ist Montag, der 06. Februar 2023. Wir bitten um Beachtung!**

Ihre Anzeigenwünsche etc. nehmen wir gern per E-Mail an [nb@joahnngestadt.de](mailto:nb@joahnngestadt.de) oder telefonisch unter 03773 - 888215 entgegen.

---

### **Rufen Sie ein gelebtes Leben in Erinnerung.**

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige oder einer Danksagung.



Informationen erhalten Sie unter  
Tel.: 03773-888 215 oder per E-Mail:  
[nb@joahnngestadt.de](mailto:nb@joahnngestadt.de)

## Redaktionstermine Nachrichtenblatt 2023

Ausgabe	Redaktionsschluss jeweils <b>montags</b>	Erscheinungsdatum jeweils <b>freitags</b>
01/2023	09.01.	20.01.
02/2023	06.02	17.02.
03/2023	06.03	17.03.
04/2023	10.04.	21.04.
05/2023	08.05.	19.05.
06/2023	05.06.	16.06.
07/2023	10.07.	21.07.
08/2023	07.08.	18.08.
09/2023	11.09.	22.09.
10/2023	09.10.	20.10.
11/2023	06.11.	17.11.
12/2023	04.12.	15.12.
01/2024	08.01.	19.01.

Änderungen vorbehalten!

Engagement für  
Kultur, Sport und Tourismus

Der Große Regionalpreis des  
Erzgebirgskreises  
geht in die fünfte Runde!

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine,  
Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus,  
die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

# ERZGE BÜRGER

## 2022|23

Senden Sie  
Ihre Vorschläge an:  
Landratsamt Erzgebirgskreis  
Fachstelle Ehrenamt  
Stichwort: ERZGEBÜRGER  
Paulus-Jensius-Straße 24  
09456 Annaberg-Buchholz  
E-Mail: [Erzgebuerger@kreis-erz.de](mailto:Erzgebuerger@kreis-erz.de)  
Tel.: 03733 831-1021

Oder nutzen Sie  
unser **Online-Formular** →

Weitere Informationen unter:  
[www.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE](http://www.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE)

ERZGEBIRGSKREIS  
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Erzgebirgssparkasse

Engagement für  
das Gemeinwohl

31. Mai 2023  
KONZERNLAGE KÖRPERLICH  
ENERGIEREICH WERDEN!

Dieser Wettbewerb wird im Einklang mit § 2 Abs. 1 Nr. 10 S. 1 des Grundgesetzes (Art. 14 Abs. 1 S. 1 Grundgesetz) durchgeführt. Die Gewinner werden im Rahmen der öffentlichen Bekanntmachung des Landtags beschlossen. Die Gewinner werden im Rahmen der öffentlichen Bekanntmachung des Landtags beschlossen.

## 369. Stadtgründungstag

### am 25. Februar 2023

### Stadtkirche Johanngeorgenstadt

14:30 Uhr Stellen am Stadthaus in der Exulantenstraße

**14:45 Uhr Abmarsch der Bergparade**

15:00 Uhr Einzug in die Kirche mit Glockengeläut

Ökumenischer **Berggottesdienst** mit Predigt

**Vergabe des Ehrenpreises** der Stadt durch den  
Bürgermeister

**Für das leibliche Wohl sorgt der Traditionsverein Altstadtfest  
Johanngeorgenstadt e.V.**

Sie sind herzlich eingeladen.

Stadt Johanngeorgenstadt
Bergknappschaft e. V.
Ev. Kirchengemeinde

*Hilfe im Trauerfall seit 1990*

*Abschied...  
ein Schritt,  
der uns  
alle betrifft!*

*Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät  
vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.*

Unsere Filialen

Eibenstocker Straße 58  
08349 Johanngeorgenstadt  
**Tel. 03773 883 398**

Karlsbader Straße 8  
08309 Eibenstock  
**Tel. 037752 2071**

Geschäftszeiten unserer Filialen:  
Montag bis Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

**TAG und NACHT - Tel. 03773 883 398**  
E-Mail: [info@bestattungen-neidhardt.de](mailto:info@bestattungen-neidhardt.de)  
[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)

### Impressum:

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Str. 67, 08349 Johanngeorgenstadt,

E-Mail: [info@sv-johanngeorgenstadt.de](mailto:info@sv-johanngeorgenstadt.de), Internet: [www.johanngeorgenstadt.de](http://www.johanngeorgenstadt.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadt Johanngeorgenstadt, Bürgermeister André Oswald

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:** SEJ mbH, Tel.: 03773 / 888215

**Satz & Druck:** Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31,  
E-Mail: [druckereimatthes@t-online.de](mailto:druckereimatthes@t-online.de), Internet: [www.druckmouse.de](http://www.druckmouse.de),

Das "Nachrichtenblatt für Johanngeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.